

ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von Christian - 14.11.2005 17:37

Hallo zusammen!

Ich hab da auch ein spezielles Problem und wollte mal erfahren ob es noch mehr Leutz gibt, denen ähnliches widerfahren ist:

Durch die wohl bekannten Probleme mit der Post der Agentur bekam ich eine Rückfrage bezügl. meines neu gestellten Antrages erst knapp 4 Wochen nach Briefkopfdatum (!!!!!). Da ich nicht rechtzeitig antwortete wurde ich gesperrt. Bis nun alles geregelt und bearbeitet war vergingen etwa 2 Monate...ohne Geld...!!

Jetzt stecke ich schon länger in finanziellen Schwierigkeiten und zahle (zahlte) brav meinen Dispo bei der Bank in Raten zurück. Die hat mir natürlich wegen des fehlenden Geldeingangs das Konto aufgelöst und fordert den Rest..

Auf Nachfrage beim Arbeitsamt zuckte die nette Mitarbeiterin ohne Scheiß mit den Schultern und meinte sie wüßte auch nicht so recht was nun - ich musste einfach raus da sonst wär ich explodiert.

Als ob das alles nicht schon genug wäre wurde mir das Geld nur für EIN Monat bewilligt, und der Bescheid kam

wieder dementsprechend spät ins Haus. Selbst wenn ich einen Fortzahlungsantrag zugeschickt bekommen hätte, hätte die Zeit niemals gereicht den rechtzeitig zu stellen, sodass ich jetzt schon wieder 3 Wochen ohne Geld bin!

Und da fragen sich die Leute in Deutschland wie man den heutzutage durch das tolle " Soziale Netz" eines sogenannten Sozialstaates bzw. Industrielandes fallen kann?????

Danke auch, ich weiß wie...

Leider weiß ich bald nicht mehr weiter, wie soll man auf so viel Mist noch reagieren, es bringt ja sowieso nix, da bei der tollen Agentur für Arbeit noch nicht mal der eine Finger weiß, was der andere tut.

Tut mir Leid wenn der Beitrag etwas aggro ist, aber irgenwo musste das mal raus...

=====

Re: ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von ramona34 - 14.11.2005 18:01

Nun mal nicht den Kopf in den Sand stecken!

Hast du nochmal mit der Bank geredet? Wenn nicht, würde ich dir raten dies noch zu tun. Vielleicht ergibt sich doch eine Möglichkeit. Schildere denen doch mal deinen Ärger, zwecks der ALG II Geschichte.

Deweiteren Rate ich an, genau so wie du es hier geschildert hast, dies dem obersten Boss deiner ARGE mitzuteilen.

Wichtig!!! Hast du den Briefumschlag des Schreibens noch? Dort müsste ja ein Poststempel mit Datum drauf sein. Wenn dies denn dadurch nachzuweisen ist, das du das Schreiben erst 4 Wochen nach Briefkopfdatum erhalten hast, würde ich Widerspruch einreichen, mit eben diesen Beweis.

=====

Re: ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von ramona34 - 14.11.2005 21:57

Mir ist in keinster Weise bekannt, das die Bank einfach ein Konto kündigen darf. Konnte leider nicht weiter darüber finden.

Ich schau mal ob ich noch weitere Infos bekommen kann. Gebe hier Nachricht.

=====

Re: ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von kostolany - 15.11.2005 02:20

Deine Bank kann dir das Konto unter diesen Vorrausetzungen schließen (es sei denn es ist eine Sparkasse).

Eröffne also ein neues Konto bei einer Sparkasse.

Leider gibt es landauf landab vermurkste Argen (hab leider auch eines) - spreche mal mit dem Teamleiter deines Arge und schreib an den ombutsrat.de . Wenn du nachweisen kannst das die Sperre aufgrund der schlechten Arge Leistung entstanden ist - geh zum Amtsgericht hole dir einen Beratungsschein und gehe zu einem Anwalt.

Dieser kann vor dem Sozialgericht dann eine einstweilige Verfügung gegen das Arge und dem Sperrbescheid erwirken.

=====

Re: ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von Remhagen - 15.11.2005 08:04

Die meisten Banken haben sich verpflichtet, Arbeitslosen ein Konto auf Guthabenbasis einzurichten; egal ob da Schulden sind oder nicht.

Sollte eine Bank ablehnen und für dich kein Konto eröffnen, kannst du dich beim Ombudsmann der privaten Banken oder bei den Beschwerdestellen beschweren (siehe unten).

Hierzu habe ich folgendes gefunden:

Der Ombudsmann der privaten Banken 04.11.2005

Vor über 13 Jahren haben die privaten Banken ihr Ombudsmannsystem eingeführt. Bis Ende September 2005 haben fast 13.000 Bankkunden diese kostenfreie und unbürokratische Schlichtungsstelle nutzen können, um Meinungsverschiedenheiten mit ihrer Bank zu klären.

Etwas weniger als die Hälfte der Fälle konnte im Interesse der Kunden gelöst (6.146) werden. In weiteren 429 Fällen regten die Schlichter einen Vergleich an. Die Banken erhielten hingegen in 6.325 Fällen Recht.

Bereits seit 1. Juli 1992 helfen mittlerweile vier unabhängige und neutrale Ombudsmänner den Kunden der privaten Banken, Differenzen aus dem Weg zu räumen. Bei den derzeit amtierenden Schlichtern handelt es sich um ehemalige hohe Richter und Ministerialbeamte, die auf Grund ihrer beruflichen

Laufbahn und auf Grund ihres ausgewiesenen fachlichen Know-how für die Unabhängigkeit des Verfahrens stehen: Horst-Diether Hensen, Werner Weiß, Peter Gass sowie Dr. Gerhart Kreft.

Ihre Schlichtungssprüche sind bis zu einem Betrag von 5.000 Euro für die Banken verbindlich, nicht jedoch für den Kunden. Ist er mit der Entscheidung nicht einverstanden, steht es ihm frei, die Gerichte anzurufen. Das Verfahren richtet sich in erster Linie an Verbraucher. Darüber hinaus können den Ombudsmann auch Firmen und Selbständige bei Streitigkeiten einschalten, die den Überweisungsverkehr oder den Missbrauch einer Zahlungskarte betreffen.

Der Ombudsmann der privaten Banken ist erreichbar über die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken, Postfach 04 03 07, 10062 Berlin.

Weitere Informationen:
www.bankenombudsmann.de

Du kannst dich aber auch an eine Verbraucherzentrale wenden, diese brauchen meist nur ein Telefonat mit der Bank und du bekommst ein Konto ;)

Besser noch ist bei Zahlungsschwierigkeiten sich umgehend mit seiner Bank in Verbindung zu setzen und den Sachverhalt erklären!

Gruß
Remhagen

Re: ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von Franky - 15.11.2005 09:14

;) hallo christian! hoffe du läßt den kopf nicht hängen! kann mich den aussagen der anderen auch nur anschliessen und sage gehe zur arge und kläre das. schon ist das ein unding das dir die arge nur leistung für einen monat bewilligt,mit was für einer begründung überhaupt? ich kenne das so,das immer für sechs monate bewilligt wird. also ich würde den neuen bescheid an deiner stelle widersprechen. und deine bank läßt doch bestimmt auch nochmal mit sich reden oder? auch wenn es nicht leicht ist mit der bank zu reden,aber ein versuch ist es doch bestimmt werd.ansonsten suche dir eine andere bank und mache nur ein konto auf guthabenbasis auf,so hast du auch die möglichkeit die leistung der arge aufs konto zu bekommen. kopf hoch, du schafst das!!! gruß franky:)

Re: ALG2 gesperrt und deshalb Konto gekündigt!!

Geschrieben von kostolany - 15.11.2005 14:09

@ franky - das arge ist frei über die Laufzeit des Antrages selbst zu entscheiden heißt bei mir zB. alle 5 Monate einen Antrag stellen und laut Auskunft des Ommbutsrates und meines RA´s sind Laufzeiten von 1 Monat bis 6 Monaten möglich.

Die privaten Banken lehnen Konto´s auf Guthabenbasis ab obwohl sie eine andere freiwillige

Verpflichtung eingegangen sind. Nur Sparkassen sind dazu gesetzlich verpflichtet ein solches Konto einzurichten.

=====